Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

Band: 10 (1731)

Artikel: Verzeichnus der Tagen, an welchen gut Aderlassen seye oder nicht : wann der Neumond Vormittag kommt, so fangt man an selbigem Tag an, fället er aber Nachmittag, so fangt man am anderen an zu zehlen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-371099

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

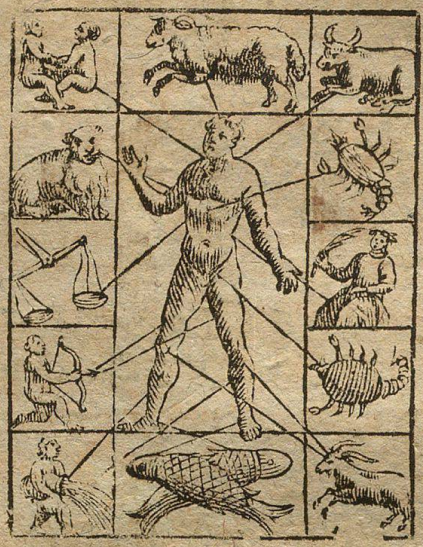
Download PDF: 22.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Verzeichnus der Tagen, an welchen gut Aderlassen seye oder nicht:

Wann der Neumond Vormittag kommt, so fangt man an selbigem Tag an, fället er aber Nachmittag, so fangt man am anderen an zu zehlen.

1. Tag ist böß, verliehrt die Farb.
2. Bringt das Fieber.
3. Komt in grosse Kranckheit.
4. Gäher Tod zu besorgen.
5. Verschwindt das Geblüt.
6. Ist gut zu lassen.
7. Kränckt den Magen.
8. Benimmt den Lust zu essen.
9. Verursacht Krätze.
10. Fliessende Augen.
11. Ist gar gut.
12. Stärckt den Magen.
13. Schwächt den Magen.
15. Falt in Kranckheit.
16. Macht Lust zum essen.



16. Ist schädlich in allem.
17. Ist sehr gesund.
18. Ist gut zu allem.
19. Ist nicht gut.
20. Ist auch nicht gut.
21. Ist der allerbest.
22. Benimmt alle Kranckheit.
23. Ist sehr gut.
24. Benimmt alle Angst.
25. Dient zur Klugheit.
26. Ist gut für den Schlag.
27. Ist der Tod zu beförchten.
28. Ist gut.
29. Ist gut und böß, nachdem die Stund ist.
30. Ist nicht gut.

An keinem Glied ist nienen gut, von dem Menschen zu lassen Blut,
So der ☽ in sein Zeichen geht, das ist aller Gelehrten Rath.
Die Zeichen magst hie sehen fein, wie jedes brührt die Adern sein.

Die innerlichen Gebrechen des Leibs aus dem Geblüt zu erkennen.

1. Schön roth Blut mit wenig Wasser bedeckt, bedeut gsundh.
2. Roth und schaumig Blut, zeiget an desselben Uberfluß.
3. Roth Blut mit einem schwartzen Ring, Haupt-weh.
4. Schwartzes Blut mit Wasser untersetzt, Wassersucht.
5. Schwartz Blut mit Wasser oben überschemmet, Fieber.
6. Schwartzes Blut mit einem Ring, das Gicht und Ziperlin.
7. Schwartz und schaumig oder eiterig Geblüt, böse Feuchtigkeit, und kalte melancholische Flüß.
8. Weisses Blut, zähe Feuchtigkeit und Flüsse.
9. Weiß und schaumig, zu viel Kälte, und dicke Feuchtigkeit.
10. Blau Blut, weh am Miltz Melancholey und Feuchtigkeit.
11. Grün Blut, weh am Hertzen oder hitzige Gall.
12. Gelb oder bleich Blut, wehe an der Leber, überflüßige Gall.
13. Gelb und schaumig Geblüt, zu viel Hertz-Wasser.
14. Gantz wässerig Geblüt, eine schwache Leber, und Magen.

Von Schrepffen Baden und Purgieren.

Aderlassen soll nicht geschehen an dem Tag wann der Mond neu oder voll, oder sein Viertel ist. Auch nicht wann er mit ♄ oder ♂ in ♂ □ ♂ stehet. Auch nicht wann der ☾ in dem Zeichen laufft, deme krancke Glied zugeeignet wird. Auch nicht wann solche Aspecten ♂ □ ♂ in disem Calender roth stehen. Das Baden belangende sind gut: ♌, ♎, ♐, ♑, ♒, ♓, und ♉. Wann der Mond im ♌ und ♐ ist, so ist nicht gut Schrepfen. Im ♐ und ♒ soll gut seyn vor das Zahnweh, Purgieren im ♋. Es heißt zwar: Die Noth hat kein Gesatz. Und halt ich vor die besten Zeichen, wann die Lufft hell, liecht und klar ist, welches die Wetter-Gläser mit ihrem Steigen dem Mercuri am besten zeigen.

NB. In den Hunds-tagen aber solle man ohne Noth nicht Aderlassen, auch nicht Baden oder Einnehmen, denn es ist besorglich.